



Département de l'économie, de l'énergie et du territoire  
Service de l'agriculture  
**Office de la viticulture**

Departement für Volkswirtschaft, Energie und Raumentwicklung  
Dienststelle für Landwirtschaft  
**Weinbauamt**

**CANTON DU VALAIS**  
**KANTON WALLIS**



**Menge des Mittels pro Hektare in Abhängigkeit von der Spritztechnik und der Entwicklung der Rebe:**  
***Wassermenge der Kolonne A oder B x Konzentration des Mittels (%)***

<i>Wassermengen (in Liter) zur Berechnung der Spritzmittelmenge pro Hektare, je nach Entwicklungsstadium der Rebe</i>		<b>Kolonne A</b> <b>Schlauchpumpe</b>	<b>Kolonne B</b> <b>Gebläse (Sprühgerät, Turbo, Nebelblaser, usw.)</b>
Austriebsbehandlung	Stad. B – D	1'200	800
3 - 4 Blatt-Stadium	Stad. E – F	1'000	600
1. Vorblütespritzung	Stad. G	1'200	800
2. Vorblütespritzung	Stad. H	1'500	1'000
Blüte	Stad. I	1'800	1'200
Nachblüte	Stad. J – M	2'000	1'600
Traubenzone (Wurm, Fäulnis)		ungeeignet	1'200

Auch wenn mit **reduzierter Wassermenge** gearbeitet wird, muss die **Mittelmenge pro ha eingehalten werden**, dh die Mittelmenge wird nach Kolonne B berechnet. Im Prinzip sollte nicht mehr als 4x konzentriert werden.

Sion, 28 mars 2013 / SE

